

## **Mit der Akquisition von WestBred investiert Monsanto in die Entwicklung neuer -Technologien für Weizen**

St. Louis, 14. Juli 2009

Monsanto gab heute die Erweiterung seines Saatgut- und Traits-Portfolios durch die Hinzunahme von Weizen bekannt. Das Unternehmen hat das Züchtungsgeschäft der WestBred LLC, einer in Montana ansässigen und auf Weizensaatgut spezialisierten Firma, übernommen.

Diese Investition wird das zukünftige Wachstum von Monsantos Saatgut- und Traits-Sparte unterstützen. Landwirte werden von Monsantos Erfahrungen bei der Entwicklung von Trockenstress-, Krankheits- und Insektentoleranz profitieren.

„Die Weizenindustrie der USA hat dazu aufgerufen, in neue Technologien zu investieren. Wir sind davon überzeugt, mit der von uns entwickelten Trockenstresstoleranz und ertragssteigernden Pflanzeigenschaften einen für die Weizenanbauer vielversprechenden Beitrag zur Bewältigung regelmäßig wiederkehrender Herausforderungen zu leisten,“ sagte Carl Casale, Executive Vice President, Global Strategy & Operations‘ bei Monsanto.

„Durch WestBred werden sich Fortschritte in der Züchtung und der Biotechnologie umsetzen lassen, die zu einem Ertragssprung führen werden. Gleichzeitig haben wir eine Ausgangsbasis für neue Partnerschaften, die zusätzlichen Nutzen für die Landwirte stiften werden.

WestBred, indirekt zu Barkley Seed gehörend, ist ein erstklassiges breit aufgestelltes US-Weizenzuchtunternehmen. WestBred wird zum Herzstück von Monsantos Weizenplattform. Darüberhinaus strebt Monsanto öffentliche und private Partnerschaften an, um dem Ziel, einer Verbesserung der in Weizen verfügbaren Technologien zum Nutzen der Landwirte, näher zu kommen.

„Das ist eine große Chance für die getreideverarbeitende Industrie“, sagte Robby Barkley, Präsident und CEO der Barkley Seed Inc. „Die kombinierten Ressourcen von Monsanto und WestBred werden helfen, neue Technologien und Eigenschaften zu entwickeln, von denen viele profitieren werden.“

„Bei der kritischen Betrachtung des Weizensektors, haben wir festgestellt, dass es neuer Technologien bedarf, um wettbewerbsfähig zu anderen kommerziell

angebauten Nutzpflanzenarten zu sein,“ sagte Ron Ueland, Präsident von WestBred. „Wir glauben, dass der Zusammenschluss mit einer Firma wie Monsanto, die sich als Innovationsmotor einen Namen gemacht hat, einer der besten Wege ist, die Entwicklung neuer Technologien voranzutreiben.“

Da die \$ 45 Mio. schwere Akquisition eine langfristige Investition in Forschung und Entwicklung und Züchtung darstellt, erwartet das Unternehmen keinen Beitrag zum Geschäftsgewinn vor Mitte bis Ende der nächsten Dekade.

### **Weizen-Technologieplattform**

Durch seine Technologien sieht Monsanto die Möglichkeit, die Nachhaltigkeit beim Weizenanbau zu fördern, indem man Landwirten hilft, ihre Erträge zu steigern und zugleich den Ressourceneinsatz bei Wasser, Ackerfläche und Energie zu verringern.

Die Transaktion wird WestBred den Zugang zu Monsantos Technologieplattformen ermöglichen, um Weizenanbauer sowohl durch Züchtung als auch durch Biotechnologie zu unterstützen.

Auf der Basis des Genpools von WestBreds wird es Forschern ermöglicht, Monsantos Expertise in konventioneller und markergestützter Züchtung zur Entwicklung ertragreichere Weizensorten für US-Landwirte zu entwickeln. Das Saatgut wird die Grundlage zur Entwicklung neuer biotechnologischer Eigenschaften sein und sich zunächst auf Trockenstresstoleranz, Stickstoffeffizienz und höhere Erträge konzentrieren. Der Biotechnologie kommt entsprechend des Entwicklungszyklus eine langfristige Perspektive von 8- bis 10 Jahren zu.

Monsanto wird auch die Potentiale von Herbizid- und Krankheitsresistenz mit den Anforderungen der Landwirte abgleichen. Allerdings plant das Unternehmen nicht, die erste Generation der Roundup Ready® Eigenschaft im Weizen fortzusetzen.

Die Kompetenzen die wir in der Züchtung und Biotechnologie unserer Hauptnutzpflanzen aufgebaut haben, sind in hohem Maße auf den Weizen übertragbar, so dass wir die Technologie Weizenplattform schnell ankurbeln können,“ sagt Casale.

„Mit Blick auf jene Regionen, in denen Weizen angebaut wird, besteht die Herausforderung vor allem in der Verfügbarkeit von Wasser und Nährstoffeffizienz. Wir glauben, dass wir heute die technologischen

Werkzeuge haben, um Weizenanbauern helfen zu können, diese Herausforderungen zu meistern und damit eine sichere und erschwingliche Versorgung mit Weizen sicher zu stellen.“

### **Einbeziehung der weizenverarbeitenden Industrie**

Monsanto erklärte darüberhinaus eine Beratungsgruppe im Zusammenhang mit seinem Engagement aufzubauen, die dem Unternehmen helfen sollte, neue Technologien für Weizen zu entwickeln und anzuwenden.

Zunächst wird diese Gruppe aus Repräsentanten der gesamten Weizen-Wertschöpfungskette bestehen, die dem Unternehmen im Hinblick auf vorgeschlagene Eigenschaften zur Steigerung von Produktivität und Nachhaltigkeit in der Weizenproduktion Feedback geben sollen.

Ergänzende Informationen zur heutigen Ankündigung finden Sie unter [www.monsanto.com/wheat](http://www.monsanto.com/wheat).

### **Über WestBred, LLC**

Westbred ist ein erstklassiges Forschungs- und Entwicklungsunternehmen für Getreide in Nordamerika. WestBred, LLC vereint eine reiche Tradition zunehmender Züchtungserfahrung unter Verwendung bahnbrechender Technologien zur Züchtung der besten Getreidesorten.

Diese lizenzierten Sorten werden durch ein Netzwerk assoziierter Saatgutunternehmen in ganz Nordamerika vermarktet.

### **Über Monsanto**

Monsanto ist der weltweit führende Anbieter technologiebasierter landwirtschaftlicher Lösungen und Produkte die Landwirten Produktivität und die Erreichung hoher Nahrungsmittelqualität ermöglichen. Monsanto konzentriert sich auch weiter darauf, sowohl Kleinbauern als auch Großbetrieben in die Lage zu versetzen, die Erträge auf ihren Betrieben zu steigern und zugleich weniger natürliche Ressourcen wie Wasser und Energie einsetzen zu müssen.

Wenn Sie mehr über unser Geschäft und unser Engagement wissen möchten, besuchen Sie bitte

[www.monsanto.com](http://www.monsanto.com).

Kontakt:

Dr. Andreas Thierfelder

Direktor Public und Governmental Affairs Deutschland, Österreich, Schweiz

Tel. (+49) 211 – 36 75 248

Email: [Andreas.Thierfelder@monsanto.com](mailto:Andreas.Thierfelder@monsanto.com)

Vogelsanger Weg 91

40476 Düsseldorf

Quelle: Monsanto Company

Web site: <http://www.monsanto.com/wheat>

**Zukunftsbezogene Aussagen:**

*Bei bestimmten Aussagen in dieser Pressemitteilung handelt es sich um „zukunftsbezogene Aussagen“, z.B. Aussagen zum zukünftigen Leistungsumfang von Unternehmensprodukten, zu Genehmigungen durch Regulierungsbehörden, zu Geschäfts- und Finanzplänen und anderen, nicht-historischen Fakten. Derartige Aussagen beruhen auf aktuellen Erwartungen und derzeit verfügbaren Informationen. Da diese Aussagen jedoch auf Faktoren basieren, die Risiken und Ungewissheiten bergen, können die tatsächlichen Leistungen und Ergebnisse des Unternehmens deutlich von denen abweichen, die in den zukunftsbezogenen Aussagen explizit oder impliziert enthalten sind. Faktoren, die zu Abweichungen führen oder beitragen können, sind u. a. der Erfolg der Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten des Unternehmens, die Kosten für und die Möglichkeiten des Unternehmens, auf das für die Zusammenarbeit erforderliche geistige Eigentum zuzugreifen und dessen Rechte zu schützen, die Kosten und die Anforderungen für die Einhaltung von Vorschriften und die Dauer behördlicher Zulassungsverfahren, die öffentliche Akzeptanz von Biotechnologie-Produkten sowie andere Risiken und Faktoren, die im jüngsten Bericht des Unternehmens für die US-amerikanische Börsenaufsicht SEC (Securities and Exchange Commission) aufgeführt sind. Generell sind die zukunftsbezogenen Aussagen mit Vorsicht zu bewerten, da sie den Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments wiedergeben. Das Unternehmen verpflichtet sich in keiner Weise, die zukunftsbezogenen Aussagen oder die anderen Faktoren zu aktualisieren, die sich auf die tatsächlichen Ergebnisse auswirken könnten.*